

## 8000lichter-letter

Was brauchst Du einen Lehrmeister wenn Du Gott persönlich hast?

„Du brauchst keinen Lehrer, der Dich beeinflusst,  
Du brauchst einen Lehrer, der Dich lehrt,  
Dich nicht mehr beeinflussen zu lassen.“

Ausgabe 11

<http://www.8000lichter.com>

Januar 2014

**Botschaft der Weisheit und Inspiration,  
wirksam wird sie erst durch deinen Gebrauch!**

**- Leben und Lieben -  
- Lieben und Leben -**

Gedanken, die eher zeitlos, aber auch ebenso gut in die heutige Zeit passen.

Erkenntnisse, die von jedem, für sich selbst entdeckt werden müssen.

Lies es mehrmals und lasse dir Zeit die Hinweise zu verarbeiten und zu verankern, und du wirst schon in kurzer Zeit feststellen, wie auch deine Träume wahr werden und sich in deinem Leben ein warmes Gefühl, ausbreitet. Das Gefühl einer tiefen Zufriedenheit.

Die Zeit erkennt jeder selbst, da jeder Mensch anders ist, einmalig, ein Unikat, ist jeder Mensch auch mit unterschiedlichen Kenntnissen und unterschiedlichem Wissen ausgestattet.

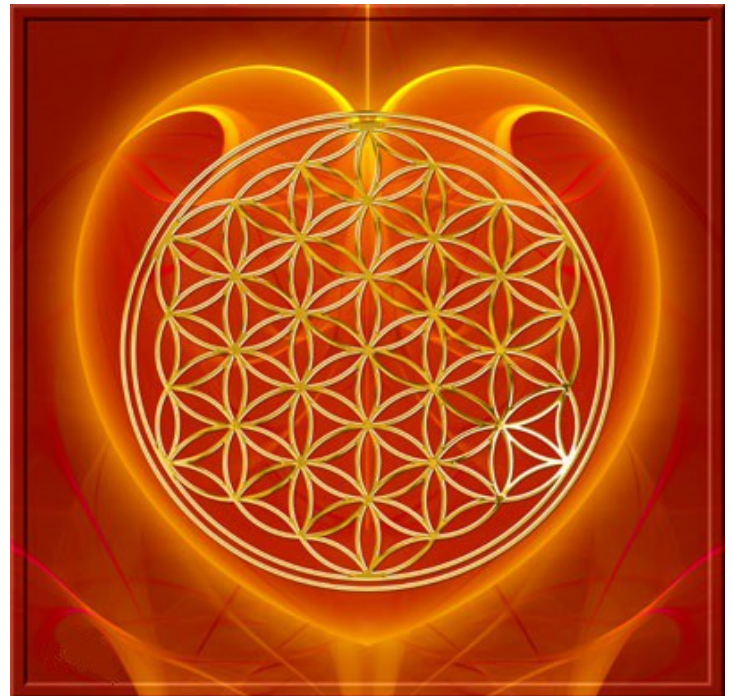


Was für den einen noch ein Geheimnis ist, ist für den anderen, gesichertes Wissen. Und so wird jeder, der diese Zeilen liest,

auf seine eigenen Geheimnisse stoßen. Er wird sie enträtseln, auf sich und sein eigenes Leben anwenden und damit dazu beitragen, dass in ihm Zufriedenheit reift und ihm nach der Reifezeit noch Glück beschert wird.

Nimm dir Zeit, die Erkenntnisse die darin

verborgen sind zu erkennen, und darüber nachzudenken. Du sollst ein tiefes Gefühl der Liebe in dir wecken.



**Liebe die aus Zufriedenheit Glücklich macht.** Doch vorher gilt es, zunächst einmal zufrieden zu sein oder, falls dem noch nicht so ist, zufrieden zu werden.

Ich beobachte sehr oft, dass Menschen auf andere sehen, die Dinge besitzen, die sie auch gerne hätten, die ihren Urlaub dort verbringen wovon sie nur träumen, die sich all das leisten können, was für sie selbst unerreichbar scheint. Und dann stellen sich diese Menschen die große Frage: „Wie kann ich diese Fülle für mich erreichen, ohne ein hohes Risiko einzugehen und den ganzen Tag zu schufteten?“

Die meisten finden niemals eine Antwort auf diese Fragen - nicht von heute auf morgen – Nein - Nein!

**Zufrieden mit der Arbeit, die man tagtäglich ausübt.** Ich meine damit nicht, dass man tagtäglich schuftet muss, um sich das tägliche Brot zu verdienen, und dennoch nicht weiß, ob es morgen wieder selbst verdientes Brot gibt. Ich meine auch nicht die Arbeit, die nur widerwillig verrichtet wird, weil der Mensch sich weder mit dem Arbeitsprozess noch mit dem Ergebnis identifizieren kann. Ich meine die Arbeit, an die man gern denkt, die mir das Gefühl gibt, mein Leben mit etwas Positiven bereichert zu haben, die Arbeit, die meinem Leben Sinn gibt.

Das Leben ist kein ewig wählender Urlaub. Diese Feststellung wirst auch du schon gemacht haben, wenn sich dein Urlaub, ganz gleich in welcher Landschaft, ganz gleich wie erholsam, wie abenteuerlich, wie anregend er war, dem Ende zuneigt.

In dir keimt Freude auf die häusliche Umgebung auf, Freude auf den gewohnten Tagesablauf, der natürlich auch die Arbeit beinhaltet.

Du freust dich auf die Arbeit – weil sie aus dir einen zufriedenen Menschen macht, denn für dich ist deine Arbeit nicht nur Beruf, sondern vielmehr deine Berufung.

Stelle dir einmal vor, du wärst rundum zufrieden:

Finanzen,  
Gesundheit,



### Meisterin Lady Nada - „Du bist das Licht der Erde“



ICH BIN Lady Nada. Ich grüße dich mit den Worten von OMAR TA SATT. Ich blicke tief in deine Seele, sehe jeden Widerstand, jede Angst, jeden Zweifel - aber auch all das Gute in dir.

Dieses Gute geht häufig unter, weil du so beschäftigt bist zu transformieren und nach neuen Themen Ausschau zu halten. So trennt dich diese Suche auch ein Stück weit von der Annahme deines höchsten Potentials.

Wenn du dich sehen könntest, wie ich dich sehe - würde es dir sehr viel leichter fallen, dich anzunehmen, an dich zu glauben.

Ich glaube an dich. Ich nehme dich an und ich gestatte dir den Blick der Wirklichkeit. Sieh, spüre, fühle, wie ich dich wahrnehme.

Pause.....

Es ist ein heiliges Versprechen, dass wir uns in der Wirklichkeit geben. Dieses heilige Versprechen gilt fort.

Es beinhaltet, dass ich dich rufen werde, wenn deine Zeit gekommen ist, um dich den Weg in das Licht zu führen.

Dieser Moment ist nun gekommen. Spüre die Einheit. Spüre die Energie.

Lasse es geschehen und folge den Impulsen deiner Seele.

Sie führen dich zu mir, zu dir und in die Wirklichkeit.

Du bist das Licht der Erde.

Ich liebe dich unermesslich!



ICH BIN Lady Nada

befriedigende  
Arbeit,  
gute Freunde...

Bist du dann schon  
glücklich?

Fehlt da nicht noch  
etwas?

Etwas, dass den  
zufriedenen  
Menschen zum  
glücklichen

Menschen werden  
lässt?

Richtig, die Liebe.

Über kein Thema  
wurde soviel  
gesagt, gesungen,  
geschrieben wie  
über die Liebe.

**Das nicht ohne  
Grund!**



Ich bin Licht - Ich bin Liebe  
Alles um mich herum ist Licht und Liebe  
und es kommt nur Licht und Liebe auf mich zu

Liebe ist ein großes  
Wort.

Liebe ist ein schönes  
Wort.

Das Wort Liebe ist  
ein Wohlklang, ist  
Musik in  
unseren Ohren.

Liebe ist ein  
Gefühl.

Zu lieben ist ein  
wunderbares  
Gefühl.

Geliebt zu  
werden ist ein  
wunderbareres  
Gefühl.

Ich glaube, ich  
könnte noch  
viele Seiten  
füllen, was  
Liebe für mich  
und für andere  
bedeutet.

Liebe, gleich, ob zu  
lieben oder geliebt  
zu werden – am  
besten beides ist,  
was aus zufriedenen  
Menschen glückliche  
Menschen macht.

Wir sind aus Liebe  
entstanden,  
denn unsere Väter  
und Mütter haben  
uns bewusst gezeugt  
und uns aus Liebe  
erweckt

weil du aus Liebe  
erweckt wurdest  
und in Liebe  
geboren bist,  
bist du selbst Liebe  
Liebe ist  
bedingungslos,  
das heißt,

die Erfahrung hat  
dann keine  
negativen  
Konsequenzen für  
dich

Wenn sich unser  
Verstand zu

und wenn sie sich  
nicht erfüllen, sind  
wir enttäuscht

wir begründen und  
begreifen,  
wir benutzen  
unseren Verstand  
und entwickeln  
uns weiter

wir hören  
weniger auf  
unser Herz  
und  
gleichzeitig  
haben wir das  
Gefühl, dass  
uns etwas  
fehlt,  
aber wir  
wissen: man  
muss seinen  
Verstand  
nutzen

das, worin wir  
gut sind

und dem wir mehr  
Aufmerksamkeit  
widmen (unser  
Verstand),  
entwickelt sich stets  
besser

als das, dem wir  
weniger oder keine  
Aufmerksamkeit  
schenken  
(unser Gefühl -  
Unterbewusstsein).

Dieses bleibt  
unterentwickelt

aber unser Gefühl  
kommt zuweilen  
doch zum Vorschein,



ohne Bedingungen  
zu stellen;  
gewöhnlich,  
über alles gestellt  
für den anderen

Liebe ist  
vorurteilsfrei;  
sie bedeutet,  
alles und jedem  
ohne Erwartung  
entgegenzutreten

wenn du  
vorurteilsfrei bist,  
dann ist alles was  
du erlebst,  
neu, toll, spannend  
und schön;

entwickeln beginnt,  
lernen wir zu hören  
und uns zu  
benehmen

wir machen dann  
eigentlich das, was  
Eltern, Schule,  
Kirche und das  
soziale Umfeld uns  
lehrt, was normal  
ist

wir urteilen,  
beurteilen und  
verurteilen

automatisch haben  
wir Erwartungen,

und das merken wir  
sogleich

wir fühlen, dass wir  
etwas vermissen,  
und weil wir diesem  
Gefühl keine  
Aufmerksamkeit  
schenken, äußert es  
sich letztlich als  
körperliches

je mehr und je  
länger wir diese  
Verkrampfung  
beiseite schieben,  
umso intensiver und  
häufiger kommt sie  
wieder zurück

es entsteht Unruhe,  
und die

geistig, körperlich,  
desto ängstlicher  
werden wir

wir reden nur noch  
über die  
Vergangenheit  
und denken nicht  
mehr an die  
Zukunft,  
denn Zukunft  
bedeutet für uns  
weitere  
Verkrampfungen

haben wir denn  
noch eine  
Zukunft?

sind wir denn  
nie ohne  
Schmerzen?

haben wir denn  
nie mehr Spaß?

kommen die  
Gefühle,  
die wir früher  
hatten, nie mehr  
zurück?

was wir  
wahrnehmen,  
wird zu maximal 15  
Prozent bewusst  
und zu 85 Prozent  
unbewusst  
registriert

je ängstlicher man  
wird,  
umso mehr  
geschieht, was nur  
die Angst verstärkt

aber die

Gesamtheit, die 100  
Prozent,  
werden gleichzeitig  
in unserem Herzen  
verarbeitet und  
gespeichert

wenn man eines  
Tages begreift,  
dass die Angst aus  
der Verkrampfung  
entstand

und keine  
„natürliche“  
Erklärung dafür  
findet  
(vielleicht, weil man  
zu Verkrampft ist),

dann sollte man die  
Erklärung  
außerhalb von sich  
selbst suchen  
man wird die  
Erklärung auch  
finden,  
denn nun sucht man  
bewusst.

Ängste vor  
Arbeitslosigkeit,  
Erziehungsproblem  
e  
Beziehungsproblem  
e  
Stress,  
und so weiter, und  
so weiter

so bleibt man  
im Teufelskreis der  
Angst

Angst ist das  
Ergebnis der  
Unzufriedenheit mit



Unwohlsein

wir befinden uns  
nicht mehr im  
Gleichgewicht  
und versuchen, dies  
mit unserem  
Verstand zu  
begründen

wir fühlen, dass  
etwas fehlt, ich  
nenne es  
Verkrampfung,  
und wir suchen  
nach einer  
rationalen Lösung;

kompensiert man,  
indem man andere  
urteilt,  
die anderen  
verurteilt

erst war es nur  
geistige  
Verkrampfung,  
dann kommen  
plötzlich körperliche  
Verkrampfungen  
hinzu;

je mehr wir diese  
Verkrampfungen  
spüren,

sich selbst,  
aber die Schuld gibt  
man anderen

diese kann man  
jedoch nicht  
beeinflussen.  
Also ist man  
machtlos, enttäuscht  
und böse auf die  
anderen

"Ein in der Achtsamkeit  
geschulter oder  
vollendeter Mensch  
achtet auf alles,  
was in den Gedanken  
geboren wird,  
achtet darauf, was aus  
dem Munde kommt  
und achtet darauf,  
welche Taten er  
in die Wirklichkeit  
bringt."

ERZENDEL URIEL

so wird man Opfer  
und versucht  
im neuen  
Jahrhundert  
zu sich selbst zu  
finden;  
man glaubt, dass  
man es auch schafft

doch in Wirklichkeit  
bleibt man Opfer

den unbewussten  
Prozess der  
Unzufriedenheit  
projiziert man auf  
andere und  
behandelt diese wie

sich selbst

die Ohnmacht und  
die Enttäuschung  
werden  
zu Energie

und die Energie  
bahnt sich einen  
Weg nach außen  
oder nach innen und  
äußert sich auf  
vielfältige Weise

man fühlt sich  
dabei gut,  
also verändert  
man sein  
Verhalten nicht  
und macht sich  
dieses Verhalten  
unbewusst zu  
eigen

man kehrt sich  
nach außen,  
man kämpft für  
etwas,

man ist begeistert,  
man steht anderen  
bei,

Geld wird wichtig,  
man hat  
Besitzansprüche,  
man will Macht  
ausüben,

man ist aggressiv,  
man will Erfahrung  
teilen,  
man ist  
verständnisvoll,  
man gibt immer  
anderen Schuld,  
man richtet sich  
nach anderen

man ist in sich  
gekehrt,  
man kämpft gegen  
etwas,  
man hat ein  
ausgeprägtes  
Gerechtigkeitsgefühl  
,  
man ist selbständig,

man schweigt,  
man ist  
wissbegierig,  
man zweifelt an sich  
selbst,  
man schottet sich  
von andern ab,  
man hat  
Selbstmitleid,  
man übernimmt  
Verantwortung für  
sich selbst,  
man ist egoistisch

eines Tages wird  
das, was man tut,  
unbemerkt zur  
Gewohnheit;  
sie dringt immer  
tiefer ins  
Unterbewusstsein  
ein, und wird  
schließlich zu einem  
Charakterzug

ein anderes Wort  
für Ideen über sich  
selbst  
(das man so ist),  
über die anderen  
(das sie so sind),  
und über die Welt  
(es ist so)

und die Ideen  
werden nur eine

Bestätigung der  
erlebten  
Wirklichkeit, denn  
man weiß, wie es  
wirklich ist

so verharret man  
immer im gleichen  
Denken,  
man urteilt,  
beurteilt und  
verurteilt immer auf  
die gleiche Weise

man sitzt in seinem  
eigenen Käfig

man hat keine Wahl,  
keinen freien Willen,  
weil man die  
Zusammenhänge  
nicht kennt. Auch  
hat man nie  
Anregungen  
anderer  
angenommen

es geht darum,  
mit sich selbst im  
Gleich-Gewicht zu  
sein

deshalb ist es schon  
in Ordnung,  
wenn man zunächst  
nach außen,  
und dann nach  
innen gerichtet ist

das ist nicht  
schlecht, nicht  
gegensätzlich.  
Nein, so lernt man  
gleichzeitig den  
anderen zu  
begreifen

die anderen sind  
nämlich so wie du:  
ab und zu so –  
und ab und zu  
anders

wenn wir wissen,  
dass wir dauernd  
an unseren selbst  
geformten  
Denkbildern  
festhalten,  
dann realisieren  
wir nun,  
dass wir selbst die  
Schöpfer unserer  
Wirklichkeit sind

mit dieser  
Erkenntnis entfällt  
plötzlich die Last  
urteilen,  
beurteilen und  
verurteilen zu  
müssen:

man wird sich  
bewusst, dass auch  
die anderen keinen  
freien Willen haben,  
ebenso wenig wie  
man selbst

die Wut und die  
Frustrationen  
verschwinden,  
weil man  
Verständnis für  
seine Mitmenschen  
entwickelt

was ist geschehen?  
Die entstandene  
Energie hat man  
selbst positiv oder  
negativ gepolt.  
Aber es ist nur

Energie

wenn wir das  
erleben,  
wird die Angst  
verschwinden

die Angst können  
wir eliminieren,  
um in der  
Vergangenheit  
selbst angebrachte  
Etiketten zu  
verändern,  
von Schmerz zu  
Freude

auf diese Weise  
verändern wir  
unsere Gefühlswelt.

Ein Gefühl ist nichts  
anderes,  
als ein Etikett für  
eine bestimmte  
körperliche  
Wahrnehmung

wir sitzen nicht  
mehr in der Angst  
gefangen,  
sondern dürfen  
wieder Spaß haben

hat man Freude,  
gibt es keinen  
Schmerz

bis jetzt hat man  
immer versucht,  
sich selbst Freude  
und Spaß zu  
bereiten

dadurch, dass man  
nach außen  
gerichtet ist,

Sport treibt,  
Menschen  
beobachtet,  
Besitztümer  
ansammelt und so  
weiter,  
ist man auf das  
Wesentliche  
gerichtet

ist man nach innen  
gekehrt;  
dann meditiert  
man,  
entdeckt sich selbst  
und so weiter

Ist man auf den  
Geist gerichtet,  
entwickelt man sich  
auf alle Fälle

Entwicklung  
bedeutet wörtlich,  
ein Knäuel  
abzuwickeln,  
zu entwirren,  
zurück zum Anfang

wenn der Schmerz  
verschwunden ist,  
kommt man zum  
Wesentlichen

wir haben das Liebe  
genannt;  
die nach außen  
Gerichteten  
nennen diesen  
Zustand  
Begeisterung

die nach innen  
Gekehrten,  
nennen es  
Erleuchtung

zwei Worte mit ein  
und derselben  
Bedeutung:  
„Geist und Licht“  
denn wir alle  
suchen dasselbe

wir sind wieder bei  
dem,  
was uns stützt und  
uns eine Richtung  
gibt...

## die Liebe!

**Sie ist das  
einzige was  
wächst,  
indem wir es  
verschwenden!**

**Der Mensch lebt  
nicht vom Brot  
allein.**

Ich danke dir für die  
Zeit, die du diesem  
letter gewidmet  
hast, und wünsche  
Dir von Herzen den  
allergrößten Erfolg  
für Dein Leben und  
das Deiner lieben  
Familie.



ICH BIN  
der ICH  
jetzt BIN  
...das ist  
alles, was  
ich SEIN kann, was  
ich sein will, was

**ICH BIN  
Michael**

**Zur freundlichen Beachtung!**

**Abdrucke sowie Kopien sind ohne Genehmigung des Verlages und des Autors auch auszugsweise gestattet!!! :-))**

**Zuwiderhandlungen werden „nicht“ straf- und/oder zivilrechtlich verfolgt!!! :-))**

**Der Autor distanziert sich ausdrücklich von Textpassagen, die im Sinne des §111 StGB interpretiert werden könnten. Die entsprechenden Informationen dienen der Entwicklung des jeweiligen Lesers. Ein Aufruf zu unerlaubten Handlungen ist nicht beabsichtigt.**

**Risiko-Hinweis: Der Inhalt unseres 80oolichter-letters wurde mit großer Sorgfalt sowie in bestem Wissen und Gewissen erstellt, dennoch sind Fehler und Irrtümer menschlich und berechtigen daher zu keinerlei Schadensersatz Forderung.**

**Keiner der an der Herstellung des 80oolichter-letters Beteiligten bietet offizielle persönliche Beratung an. Eben sowenig empfehlen wir unseren Lesern Aktionen und Handlungen, die einzig und allein auf dem Inhalt unseres 80oolichter-letters beruhen.**

**Unser80oolichter-letter erscheint ausschließlich in elektronischer Form als PDF und ist im Buchhandel nicht zu erhalten. 80oolichter-letter erscheint monatlich.**

**Fragen oder Mitteilungen zum Inhalt bitte per E-Mail an: [kontakt@80oolichter.com](mailto:kontakt@80oolichter.com)**

**Copyright 2008 - aktualisiert 2013**

**Verantwortlich:  
Licht-Wege-Verlag (L-W-V).  
Ehemalig: Insider-Secrets-Verlag (ISV)**